

Anybus Communicator PROFIBUS

Bestellnr.: ABC3000

Serieller Master – PROFIBUS-Slave

Mit dem Anybus Communicator können Sie serielle Geräte (RS-232/485) in ein PROFIBUS-Netzwerk integrieren. Dafür sind keine Änderungen am seriellen Gerät notwendig.

Der Protokollkonverter kann große Datenmengen übertragen, ist dank seiner Drag & Drop-Weboberfläche einfach zu konfigurieren und basiert auf der bewährten Anybus-Technologie.

KONVERTIERT FAST JEDES SERIELLE PROTOKOLL

Der Communicator kann fast jedes serielle Protokoll konvertieren, z.B. Master/Slave-Protokolle wie Modbus RTU, aber auch herstellerspezifische Query/Response- oder Produce/Consume-Protokolle.

TYPISCHE SERIELLE ANWENDUNGEN

Typische serielle Anwendungen sind z.B. Frequenzumrichter, Sensoren, Aktoren, Bedienterminals, Barcodeleser, RFID-Leser oder Industriewaagen.



FUNKTIONEN & VORTEILE

- Übertragung von bis zu 244 Byte in beide Richtungen
- Konvertiert standardisierte und proprietäre RS-232/485-Protokolle
- Webbasierte Drag-&-Drop-Konfigurationsschnittstelle
- Industrieller Temperaturbereich von -25 bis +70 °C
- Bewährte Anybus-Technologie: NP40-Netzwerkprozessor

Übertragung von bis zu 244 Daten-Bytes

Der Trend geht dahin, immer mehr Daten zu übertragen. Daher ist der Anybus Communicator für die Übertragung großer Datenmengen ausgelegt. Er kann 244 Byte an Daten zur übergeordneten SPS senden und 244 Byte Daten von der SPS empfangen, insgesamt können also 488 Byte übertragen werden. Dank der Unterstützung von bis zu 150 Modbus-Befehlen können selbst komplexe Konfigurationen mit mehreren Knoten problemlos verarbeitet werden.

Drag-&-Drop-Weboberfläche

Die Konfiguration des Protokollkonverters ist mit der grafischen web-basierten Benutzeroberfläche schnell erledigt. Es muss keine Software installiert werden. Öffnen Sie einfach Ihren bevorzugten Webbrowser und legen Sie los.

Industrieller Temperaturbereich

Ein industrieller Betriebstemperaturbereich von -25 bis +70 °C sorgt dafür, dass der Communicator auch unter anspruchsvollen Bedingungen überzeugt.

Bewährte NP40-Technologie

Der Communicator basiert auf dem bewährten Anybus NP40-Netzwerkprozessor. Der NP40 ist in unzähligen Embedded-Anwendungen auf der ganzen Welt im Einsatz und ist der Branchen-Benchmark für zuverlässige industrielle Kommunikation.

Sicherheitsschalter

Selbst bei ausgeklügelten Sicherheitsmaßnahmen ist menschliches Versagen nach wie vor die Hauptursache für Verstöße gegen die Sicherheitsauflagen. Deshalb hat der Communicator einen Sicherheitsschalter, der die Konfiguration sperrt und den Zugriff auf die webbasierte Konfigurationsschnittstelle verhindert. Wenn Ihre Konfiguration abgeschlossen ist, schieben Sie den Sicherheitsschalter einfach in die Verriegelungsposition. Anschließend leuchtet die Vorhängeschloss-LED am Communicator auf.

Ethernet-Konfigurationsanschluss

Dank des Ethernet-Konfigurationsanschlusses wird kein spezielles Konfigurationskabel benötigt. Auch die Verbindung zum Protokollkonverter kann darüber einfach hergestellt werden, z. B. um den Netzwerkverkehr zu überwachen.

Optimiert für Hutschienenmontage

Der schmale Formfaktor, nach vorne gerichtete Netzwerkanschlüsse und die Verschraubung des seriellen Kabelanschlusses sorgen dafür, dass der Communicator schnell und einfach installiert und angeschlossen werden kann.

Diagnose

Wenn Sie die Communicator-Weboberfläche öffnen, sehen Sie sofort den Status der PROFINET-Verbindung und der seriellen Verbindung. Sie können auch den Status einzelner serieller Knoten sehen. Für Analysezwecke werden die serielle Seite sowie Ereignisse protokolliert.

Support

Manchmal stoßen Sie auf ein Problem, bei dem Sie Hilfe benötigen. Deshalb haben wir eine Support-Seite mit Kontaktinformationen in die Benutzeroberfläche aufgenommen. Es gibt auch eine Schaltfläche zur Erstellung eines Supportpakets, um die Fehlerbehebung zu vereinfachen.

SERIELLE SCHNITTSTELLE

- Auswählbare RS-232/485-Schnittstelle
- 3 ms serielle Aktualisierungsrate (auswählbar)
- Visuelle E/A-Datenzuordnung, um serielle Daten im industriellen Netzwerk abzubilden
- Drag & Drop Frame Builder für benutzerdefinierte Protokolle, keine Programmierung erforderlich
- Auslösen serieller Transaktionen aus dem Steuerungssystem mit Triggern
- Übertragen von Daten zwischen seriellen Knoten mit allgemeinem Datenbereich
- Überwachen und Steuern serieller Knoten aus dem Steuerungssystem mit Live-Liste und Datenaustauschsteuerung

PROFIBUS-SCHNITTSTELLE

- PROFIBUS DPV1 & DPV0 Device (Slave)
- Senden & Empfangen von bis zu 244 Byte zum und vom PROFIBUS-Netzwerk (insgesamt 488 Byte!)
- Automatische Baudratenerkennung bis zu 12 Mbit/s
- Einstellung der PROFIBUS-Slaveadresse über Drehschalter oder Weboberfläche
- Unterstützt PROFIBUS Funktionalitäten wie Sync, Freeze und Watchdog
- Unterstützt I&M 0-3
- PROFIBUS-Anschluss: 1 x 9-polige D-Sub-Buchse
- .GSD-Datei verfügbar

TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEIN

Maße (L x B x H) mit seriellem Anschluss und Netzstecker	98 x 27 x 144 mm
Gewicht	150 g
Tasten und Schalter	Reset-Taste und Sicherheitsschalter
LEDs	Statusanzeige für das Gateway sowie für das übergeordnete industrielle Netzwerk und das serielle Subnetzwerk
IP-Schutzart	IP20
Gehäusematerial	PC ABS, UL 94 VO
Montage	Hutschiene (35 * 7,5/15)

UMWELT

Betriebstemperatur	-25 bis 70 °C
Lagertemperatur	-40 bis 85 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	0-95% nicht kondensierend
Einbauhöhe	Bis zu 2 000 m

STROMVERSORGUNG

Eingangsspannung	12 - 30 V _{DC}
Stromverbrauch	Typische Werte: 160 mA bei 24 V, maximal 400 mA bei 12V
Netzanschluss	3-poliger Phoenix-Stecker
Schutz	Verpolungs- und Kurzschlusschutz

SERIELLER RS232/485-ANSCHLUSS

Anschlüsse	1 x RS232/RS485
Baudrate	1200 bit/s bis 128 kbit/s
Max. Anzahl Stationen	31
Isolation	Galvanische Trennung
Stecker	7-poliger Phoenix-Stecker
Max. Anzahl Knoten	31

MODBUS RTU

Betriebsart	Master
Unterstützte Funktionen	1, 2, 3, 4, 5, 6, 15, 16, 22, 23
Max. Anzahl von Befehlen	150
Eingangsdatengröße	1 024 Byte
Ausgangsdatengröße	1 024 Byte

ETHERNET-ANSCHLÜSSE

Anschlüsse	2 x Ethernet
Isolation	Galvanische Trennung
Bitrate	10/100 Mbit/s Vollduplex
Stecker	RJ45
Switch	Dual port cut-through Switch

PROFIBUS

Betriebsart	PROFIBUS DPV1 Device (Slave)
Eingangsdatengröße	244 Byte

Ausgangsdatengröße	244 Byte
Baudrate	Automatische Baudratenerkennung bis zu 12 Mbit/s
Drehschalter	Einstellung der PROFIBUS-Slave-Adresse über Drehschalter oder Weboberfläche
Eigenschaften	Unterstützt Sync, Freeze und Watchdog
I&M Records	Manufacturer data (I&M0), Tag information (I&M1), Date/Time (I&M2), Description (I&M3)
Anschluss	1 x 9-polige D-Sub-Buchse für PROFIBUS
GSD	.GSD-Datei verfügbar

ZERTIFIZIERUNGEN UND STANDARDS

UL	cULusfile number E214107
CE	2014/30/EU
KC	R-R-ABJ-Communicator
EMV	EN 61000-6-2 EN 61000-4-2 EN 61000-4-3 EN 61000-4-4 EN 61000-4-5 EN 61000-4-6 EN 61000-6-4 EN 55032
Umwelt	IEC 60068-2-1 Ab IEC 60068-2-2 Bb IEC 60068-2-1 Ab IEC 60068-2-2 Bb IEC 60068-2-14 Nb IEC 60068-2-30 Db IEC 60068-2-78 Cab IEC 60068-2-78 Cab
Vibration und Stöße	IEC 60068-2-27 IEC 60068-2-6
Entsorgung	WEE

KONFIGURATION

GSDML-Datei	Vorhanden
Konfigurationssoftware	Webbasierte Konfiguration
Konfigurationsanschlüsse	Dedizierter 10/100 Mbit/s RJ45 Ethernet-Konfigurationsanschluss und weitere Ethernet-Anschlüsse

SICHERHEIT

Sicheres Hochfahren (Secure boot)	Gewährleistet die Software-Authentizität
Sicherheitsschalter	Physischer Schalter, der den Zugriff auf die webbasierte Konfigurationsschnittstelle aktiviert/deaktiviert

PRODUKTVERPACKUNG

Inhalt	Gateway, Netzstecker, serieller Anschluss, Kurzanleitung, Compliance-Informationsblatt
Verpackungsmaterial	Karton

MITTLERE BETRIEBSDAUER ZWISCHEN AUSFÄLLEN

MTBF (Mean Time Between Failure)	> 1500000 h, Telcordia Method I Case 3 bei 30° C
----------------------------------	--

Bestellinformationen

Bestellnr.	ABC3000
Lieferumfang	Anybus Communicator - PROFIBUS

3 Jahre Gewährleistung. Informationen zum Bestellablauf und AGB, siehe [Auftragsabwicklung](#).

Anfrage an unser Vertriebs-Team: [Kontakt](#)